

Inhaltsverzeichnis Freischütz 2007

- **Wort des Präsidenten**
- **Protokoll der 80. GV 24. 3. 2007**
- **58. Gruppenmeisterschaft & Einzelwettschiessen**
- **Feldschiessen in Beinwil**
- **Feldschlössli-Stich**
- **Sektionsmeisterschaft**
- **SIUS – CUP**
- **Meltingerbergschiessen**
- **Vereinsmeisterschaft**
- **Veteranenschiessen**
- **Solothurner Mannschaftsmeisterschaft**
- **85. Historisches Dornachschiessen**
- **Jugendschiessen & JU-VE**
- **Eidg. Schützenfest der Jugend**
- **JU-VE Finale in Thun**
- **Rütischiessen & Erzgraberschiessen**
- **62. Schwarzbubenschiessen Büsserach**
- **Herbstschiessen & Gilgenbergschiessen**
- **Winterschiessen in Nunningen**
- **Resultate der Obligatorisch-Schützen**
- **Endschiessen Endausflug**
- **Gönnerbeitrag 2007, Kassenbericht**
- **Alle Gönner 2007**

Jahresbericht 2007 des Präsidenten

Werter Ehrenpräsident, liebe Ehrenmitglieder, Aktivmitglieder und Gönner

Politik

Das Schützenjahr 2007 war bereits mit einer politischen Note gestartet: Sollte doch unser Parlament in Bern für die nächsten vier Jahre neu bestellt werden. Grosse Diskussionen entfesselten sich um das Thema, ob die Armeewaffe wie bisher zu Hause oder neu im Zeughaus aufbewahrt werden soll. Unsere Linke wollte die Armeewaffen samt Munition ins Zeughaus verbannen. Wir Schützen mussten hier Gegensteuer geben. Das tat der SSV dadurch, dass er in mehreren Schützenzeitungen Stellungnahmen lancierte und Kandidaturen unterstützte, die sich zum Schiesswesen bekannten. Diese Beiträge kamen mehrheitlich aus dem bürgerlichen Lager. Unser Kantonalpräsident plädierte an der Kantonaldelegiertenversammlung in der Hofackerhalle dafür, unseren Boris Banga, der die Meinung vertrat, man solle die Waffe im Zeughaus lagern, nicht mehr zu wählen. An den Wahlen am 21. Oktober zeigte sich dann: Die Bürgerlichen legten zu und die Linken mussten Einbussen in Kauf nehmen. Doch bei der Bundesratswahl gab es wieder eine Schlappe. Nach dem Motto: Wahltag ist Zahltag. Das Thema Armeewaffen werden wir in den nächsten vier Jahren kaum als erledigt betrachten können. Etwas Ruhe und Gelassenheit im traditionellen Schiess-Betrieb würde uns aber nicht schaden.

Der Wandel hält uns lebendig

Allgemein ist unser Umfeld im Schiesssport komplizierter geworden. Herausforderungen sollen uns nicht entmutigen. Im Gegenteil spornen sie uns an, gute Lösungen zu suchen und vielleicht auch zu finden. Da ist zum Beispiel das Militärgesetz, das nicht genau definiert, wie weit unsere Armee mit der EU zusammenarbeiten soll. Die Frage ist geteilt. Soll unsere Armee vermehrt mit der EU, also mit dem Ausland zusammengehen oder soll sie stärker im Innern unseres Landes ihre Aufgaben wahrnehmen? Im weiteren ist unser Waffengesetz auch noch nicht unter Dach. Wir Schützen sollten weiterhin eine Waffe erwerben können, ohne dass damit Missbrauch betrieben wird. Ein weiteres Problem bilden die Kugelfänge unserer Schiessanlagen wegen der Bleibelastung der Umwelt. Das alte Material, also Erde und Holz, muss als Sondermüll entsorgt werden. Dann sollen neue Kugelfänge gebaut werden, die eine Rückgewinnung der Metallkugeln erlauben. Die Situation im Orpfel beobachtet und verfolgt unser Vizepräsident besonders genau. Als Kassier der Vereinigten Schützen hat er Aug und Ohren offen für alles, was bei unserer Anlage in den nächsten Jahren auf uns zukommt. Als Letztes möchte ich noch die Lärmbelastung beim Schiessen ansprechen. Der Kanton hat bereits im vergangenen Jahr die maximale Belastung um mehr als 10% herabgesetzt. Das betrifft uns nicht so stark, da unsere Anlage in den letzten Jahren nur zu ca. 90% ausgelastet war.

Unsere Aktivitäten im Rückblick

Aus meiner Sicht war es ein arbeitsreiches Jahr. Zu Beginn führten wir die Bezirksdelegiertenversammlung durch. Nicht einmal einen Monat später folgte die Kantonaldelegiertenversammlung. Weiter ging es mit dem Donnschtigsjass. Bei diesem Anlass waren alle gefordert, Schützen und Servierpersonal. Sogar die Frauen mussten Hand anlegen, was sie auch kräftig taten. Diese Anlässe wurden von den drei Schützengesellschaften Frei-, Feld-, und den Pistolenschützen durchgeführt. Allen Helferinnen und Helfern gebührt für ihren tollen Einsatz ein aufrichtiges Dankeschön!

Weil gleichzeitig zum Donnschtigsjass auch noch die Mannschafts-Meisterschaft im Orpfel stattfinden sollte, wurde dieser Anlass auf den nächstfolgenden Mittwoch verschoben. Nur das Wetter wollte dann nicht mehr mitmachen. Dementsprechend fiel denn auch das Resultat aus. Programmgemäss führten wir später auch noch unseren Endausflug durch. Die Organisation lag in den Händen unseres Hansruedi. Und ganz zum Abschluss durften wir in eisiger Kälte das Winterschiessen im Orpfel durchführen. Der Schiessbetrieb war kein Problem für die 192 Schützen. Dank der Zusage von Severin Häner und dem Team von Sabine, Franco, und Rosmarie bewältigten wir auch den Gastwirtschaftsbetrieb für diesen Anlass erfolgreich.

Der SSV stellte das Jahr 2007 unter das Motto Selbstverantwortung und Pflichtbewussten im Umgang mit unseren Schiesssportgeräten. Ich glaube, wir haben viel erreicht und ich bin erleichtert, dass wir wieder eine Saison ohne Schiessunfall hinter uns gebracht haben. Auch unsere beiden Vorstandssitzungen konnten wir effizient und erfolgreich durchführen. Alles in allem ein anstrengendes, aber schönes Schützenjahr.

Was können wir besser machen?

Ich bemerkte auch, dass an den Feldschiessstrainings und an den Obligatorischen bezüglich Sicherheit nicht alles optimal zu und her ging. Beim letztmöglichen Termin im August war der Andrang von „Muss-Schützen“, die beim „Obligatorischen“ den letzten Termin nicht verpassen wollten, derart gross, dass unser Team echt überfordert war. Auch in der Gruppenmeisterschaft hätten wir mehr herausholen können, wenn die Gruppenzusammenstellung besser geglückt wäre.

Dank und Wünsche

Eine nie zur Ruhe gekommene Schiess-Saison geht dem Ende zu. Ich danke meinen Vorstandsmitgliedern und allen, die uns unterstützt haben, für ihren grosszügigen Einsatz im UNO-Jahr der Freiwilligenarbeit. Der Winter schenke uns etwas Stille und Geruhsamkeit, auf dass wir mit vollem Elan in die nächste Saison starten können.

Euer Präsident Niklaus Lack

58. Gruppenmeisterschaft 2007

Der schöne Jahrhundert-April motivierte uns zum frühzeitigen Training. Die Schützen kamen zur Sektionsrunde und auch an die Bezirksrunde, an denen wir mit drei Gruppen starten konnten. Zwei in der Kat. A und eine in der Kat. D. Gespannt war man wie sich das 20-Schussprogramm auf die Resultate auswirkte. Die Resultate waren also nicht doppelt so hoch wie beim 10-Schüssigen Programm. Schon gar nicht bei der ersten Gruppe. Diese Qualifizierte sich nicht für den Kantonalfinal. Doch die zweite Gruppe erreichte die nötige Punktzahl. Die meisten Schützen der zweiten Gruppe wollten an diesem Kantonalfinal fernbleiben. Mit einem Mix von 80% erste Gruppe und 20% 2. Gruppe erreichten wir am Kantonalfinal den guten 5.Rang. Doch auch die Gruppe in der Kat. D (Armeewaffen) erreichte die Kantonalrunde. Da auch diese nicht mit der gleichen Zusammenstellung wie im Bezirk antrat erreichte sie die nötige Punktzahl für die Hauptrunden nicht. Verbesserte sich doch um vier Ränge. Die erste Hauptrunde schossen wir bei unseren Kollegen in Fehren. Bei guten Bedingungen erreichten wir magere 946 Punkte was zum Ausscheiden führte.



Sie erreichten mit der Armeewaffe den Kantonalfinal.

v.l.n.r. Pellegrino Franco, Holzherr Bruno, Seitz Gernot, Wagner Markus, Hänggi Markus

Ranglisten Gruppenmeisterschaft 2007

Sektionsrunde Feld A

1. Kleinlützel 1	960 Pt.
2. Büsserach 1	945 “
3. Himmelried 1	943 “
4. Nunningen-Frei I	942 “
5. Erschwil 3	942 “
6. Büsserach II	939 “
7. Nunningen-Frei II	936 “

Bezirksrunde Feld A

1. Büsserach II	937 Pt
2. Nunningen-Frei II	936 “
3. <u>Kleinlützel I</u>	933 “
4. Himmelried I	929 “
5. Nunningen-Frei I	928 “
6. Meltingen I	900 “

Sektionsrunde Feld D

1. Erschwil II	693 Pt.
2. Breitenbach I	686 “
3. Zullwil I	684 “
4. Beinwil I	665 “
6. Nunningen-Feld II	662 “
8. Nunningen-Feld I	661 “
11. Nunningen-Frei III	647 “

Bezirksrunde Feld D

1. Beinwil I	684 Pt.
2. Zullwil I	683 “
3. Breitenbach I	676 “
8. <u>Nunningen-Frei III</u>	660 “
10. Nunningen-Feld I	651 “
12. Nunningen-Feld II	642 “

Vom ganzen Kanton gelangten folgende Gruppen an die Kantonalrunde:

Im Feld	A	die ersten	22	Gruppen	(933)
Im Feld	B	die ersten	8	Gruppen	(327)
Im Feld	D	die ersten	60	Gruppen	(658 / 139)

Kantonalrunde A

1. Dornach Frei	957 Pt.
2. Boningen Militär	957 “
3. Kleinlützel SG	952 “
4. Gerlafingen Feld	947 “
5. Nunningen Frei	945 “
6. Oberbuchsiten Mil.	945 “
7. Neuendorf Feld	944 “
8. Wolfwil Feld	942 “
9. Balsthal-Klus SV	941 “
10. Oekingen SG	940 “
11. Niederbuchsiten	935 “
12. Seewen Feld	935 “
15. Büsserach SG	928 “
16. Hofstetten Flüh	927 “ **

Kantonalrunde D

1. Matzendorf SG	693 Pt.
2. Ramiswil Feld	692 “
3. Oberbuchsiten Mil	679 “
4. Gerlafingen Feld	679 “
9. Zullwil SG	675 “
12. Beinwil SG 4	674 “
22. <u>Breitenbach SG 1</u>	667 “ **
50. Erschwil SG 1	644 “
51. Büsserach SG 3	643 “
52. Nunningen Frei 3	643 “
53. Fehren SG 1	640 “
59. Meltingen SG 2	614 “
60. Mühledorf 3	612 “

** Qualifikation für die Hauptrunden:

Bei der Kantonalrunde der GM qualifizierten sich für die Hauptrunden:

Im Feld	A	die ersten	16	Gruppen	(927)
Im Feld	B	die ersten	3	Gruppen	(344)
Im Feld	D	die ersten	28	Gruppen	(662)

Resultate Gruppenmeisterschaft und Einzelwettschiessen

Resultate 2007	Sektionsrunde			EWS	Bezirksrunde			Kantonalrunde		
	1.Gr. Kat A	2.Gr. Kat A	3.Gr. Kat D		1.Gr. Kat A	2.Gr. Kat A	3.Gr. Kat D	1.Gr. Kat A	2.Gr. Kat A	3.Gr. Kat D
Ankli Bruno	176			182	182				188	
Lack Niklaus	195			191	191				191	
Gasser Erich	186			189	189				185	
Stebler Hansruedi	194			181	181					
Häner Daniel	191			185	185				187	
Jeker Matthias		181		190		190				
Gasser David		192								
Hänggi Markus		193		183		183				134
Altermatt Thierry		189		189		189			194	
Stebler Hans		181		188		188				
Häner Severin				186		186				
Holzherr Bruno			127	135			135			124
Altermatt Mario			140	140			140			
Ianniello Roberto			135	128			128			
Seitz Gernot			117	129			129			124
Wagner Markus				128			128			128
Gasser Nadia				125						
Ribi Pière				95						
Pellegrino Franco			128	142						133
Resultat	942	936	647		928	936	660		945	643
Qualifikation	830	830	830		933	933	658		927	662
Rang	4.	7.	11.		27.	20.	55.		5.	52.

Kombination 13 erste Hauptrunde

Höri SV 2	ZH	957 Pt.	für die nächste Runde Qualifiziert
Le Sépey-Sdt AG	VD	954 Pt.	für die nächste Runde Qualifiziert
Niederbipp-Jura	BE	949 Pt.	ausgeschieden
Nunningen-Frei	SO	946 Pt.	“
Marly-Sdt	FR	928 Pt.	“

Final Feld A	1. Dg.	2.Dg.	Final
Gonten Infanterie (AI)	962	968	959
Höri SV (ZH)	963	960	959
Heimenschwand-Buholterb.	966	970	958
Final Feld D	1. Dg.	2.Dg.	Final
Perlen SG (LU)	700	697	704
Kerns-Alpnach SG (OW)	693	690	703
Frutigen SV (BE)	695	691	700

Feldschiessen 2007 in Beinwil

Einmal mehr durften wir ein schönes Feldschiessen erleben. Ganz in unserer Nähe, nämlich in Oberbeinwil wurde das Fest auf einem Schiessplatz an dem hohe Resultate geschossen wurden ausgetragen. Das nicht gerade schöne Wetter lockte trotzdem viele Schützen auf den Schiessplatz. "Schützen auf Kranzjagd, Tausende am grössten Schützenfest der Welt und im Schwarzbubenland ist die Teilnehmerzahl gestiegen." So lauten die Schlagzeilen in der Presse. Gesamtschweizerisch war eine Mehrbeteiligung von 2041 (1.4%) Schützen zu verzeichnen. In unserem Kanton Solothurn war ein leichter Rückgang von 119 Schützen zu verzeichnen. Doch in unserem Bezirk gab es eine Mehrbeteiligung von 65 Schützen. Von dieser Mehrbeteiligung waren gerade 41 von Beinwil. Nun zu uns Freischützen: nachdem wir auf unserem Heimstand im letzten Jahr eine sehr gute Beteiligung hatten, ging diese Heuer um elf Schützen zurück. Nach der neuen Sektionsberechnung werden die Sektionen welche weniger Beteiligung als im Vorjahr nachweisen bei der Berechnung bestraft. Wir belegten im Bezirk mit einem Durchschnitt von 64.161 Punkten den 7. Schlussrang. Wir können trotzdem Stolz auf unsere Einzelresultate sein. Mit 45 Kränzen und 48 Anerkennungskarten hatten wir eine gute Ausbeute. Speziell zu erwähnen sind der dritte Einzelrang von Bruno Ankli mit 70 Punkten und unser Junior Ianniello Roberto der mit 66 Punkten die Liste der Jugendlichen anführte. Am Sonntag wurde das Fest durch das Unglück von Gasser Heinz getrübt, der in der Nacht vom Samstag zum Sonntag beim Fussmarsch nach Nunningen auf tragische Weise sein Leben verlor. Beim Absenden lief nicht alles nach Plan. Als das Absenden fertig war, war unser Büro noch nicht bereit zur Abgabe der Kränze. Diese sollten in unserem Stammlokal im Rössli in Nunningen abgegeben werden. Da aber auch das Restaurant Rössli neuerdings an einem Sonntag geschlossen hat, öffneten wir kurzfristig unsere Schützenstube. Doch es konnte auch dort nicht so richtig gefeiert werden. Wir hoffen im nächsten Jahr in Breitenbach alles besser zu machen und ich wünsche mir, dass die Daheimgebliebenen Schützinnen und Schützen das Feldschiessen im nächsten Jahr besuchen werden.

55 Freischützen nahmen am Feldschiessen teil.

Der Sektionsdurchschnitt lag bei **64.161 Pt.**

8	Jugendliche	(1991 – 1997)	10 – 16 Jahre
3	Jungschützen	(1987 – 1990)	17 – 20 Jahre
33	Aktive	(1948 – 1986)	21 – 59 Jahre
7	Veteranen	(1938 – 1947)	60 – 69 Jahre
4	Seniorveteran	(1937 und älter)	

Resultate Feldschiessen 2007

Pt		Pt	
70	Ankli Bruno	60	Kohler Erhard
70	Seitz Gernot	60	Stebler Dieter
68	Vogt Erwin	60	Lack Tanja
68	Lack Niklaus	60	Fellmann Urs
67	Hänggi Markus	60	Häner Daniel
67	Bracher Marco	60	Jeker Matthias
66	Ianniello Roberto	60	Ankli Nicole
66	Altermatt Mario	60	Bracher Markus
66	Wildhaber Heinz	59	Fellmann Erhard
66	Häner Severin	59	Hänggi Anton
66	Stebler Hansruedi	58	Bloch Erich
66	Guelat Claude	58	Schnoz Roger
65	Altermatt Thierry	58	Kilcher Dominik
65	Gasser David	57	Jeker Heinrich
64	Gasser Peter	57	Ammann Thomas
64	Stebler Peter	56	Meier Reto
63	Gasser Nadia	56	Lack Hans
63	Trösch Steven	56	Bloch Franz
63	Ghirlanda Mario	55	Ankli Rolf
63	Wagner Markus	52	Dreier Pascal
63	Hänggi Tobias	52	Lack Fridolin
62	Pellegrino Franco	50	Imfeld Nadine
62	Gasser Erich	49	Gasser Tobias
62	Bloch Jörg	48	Ferizi-Lack Sibylle
62	Häner Willi	43	Meyer Chris
61	Holzherr Bruno	40	Ferizi Blerim
61	Häner Dieter	39	Jeger Elio
60	Stebler Hans		

Resultate Feldschlösschen-Stich 2007

Keine Änderung in Programm und Final. Für das Kranzabzeichen zählt der Feldschlösslistich. Er muss vor dem Feldschiessen geschossen werden. Zur Ermittlung der Gesamtpunktzahl wird das Feldschiessen dazu gezählt. Doch bei uns Freischützen eine Neuerung: Unser Jungschütze Markus Hänggi durfte Finalluft bei Feldschlössli schnuppern. Kein Wunder, da ja fast ausschliesslich nur die jüngere Generation an diesem Wettkampf teilnahm. Die 375 höchsten Resultate berechtigten zur Teilnahme am Final. Für diese Finalqualifikation musste ein Resultat von 134 Punkten (und 138 Punkte für Aktive) geschossen werden, was von unseren Aktiven Schützen keiner erreichte. An diesem Finale waren alle gefordert. Hat es doch zwei Stunden Nebel. Als dann die Verhältnisse gut waren, wurde geschossen. Unser Markus kam mit den „vierern“ nicht so ganz zurecht. Schoss aber beachtliche 64 Punkte. Mit einer Begleitperson genoss er das tolle Fest bei Feldschlössli sowie das Absenden und das gute Essen im schönsten Gebäude der Schweiz.

	Hauptdoppel	Feldschiessen	Total
Lack Niklaus	68	68	136
Hänggi Markus	67	67	134
Guelat Claude	64	66	130
Altermatt Thierry	61	65	126
Pellegrino Franco	63	62	125
Ianniello Roberto	58	66	124



Sektionsmeisterschaft 2007

Auch in diesem Jahr wurde dieses Schiessen in die Vereinsmeisterschaft aufgenommen. In der Hoffnung auf eine bessere Beteiligung wurde dies erstmals vom Verein bezahlt. Die Beteiligung war tatsächlich um zwei Schützen besser als im Vorjahr. Gleich geblieben ist das Zögern zu welchem Zeitpunkt man schiessen will. Man kann bereits ab der ersten Mittwochübung vom 28. März bis zum letzten Termin, den 14. Juni den Wettkampf absolvieren. Mein Motto lautet demnach wie alle Jahre, dass dieser Wettkampf **vor dem Feldschiessen geschossen werden sollte**. Gesamtschweizerisch qualifizierten sich in jeder Kategorie die 100 bestplatzierten Vereine für die zweite Heimrunde. Unsere Sektion hat sich gegenüber dem letzten Jahr um fast zwei Punkte gesteigert. Wir belegten mit den Punkten von 94.291 den 95. Platz und waren somit für die zweite Runde startberechtigt. Doch da war das Interesse nicht mehr so hoch. Gab es doch bei der zweiten Runde keine Auszeichnung. Sie dient nur zur Qualifikation für den Final. Es Schossen von uns also nur gerade 12 Schützen. Doch die Mindestteilnehmerzahl ist in unserer 1. Kategorie auf 14 angesetzt.

Resultate Sektionsmeisterschaft 2007

Name:	Resultat	2. Dg.	Name:	Resultat	2. Dg.
Ankli Bruno	98	93	Holzherr Bruno	89	87
Gasser Erich	96	94	Wagner Markus	89	
Lack Niklaus	96	98	Stebler Hans	89	98
Stebler Hansruedi	95	92	Ianniello Roberto	89	78
Altermatt Thierry	95	90	Pellegrino Franco	88	84
Altermatt Mario	93		Ribi Pierre	87	
Häner Severin	93		Kohler Erhard	87	
Hänggi Markus	92	88	Häner Daniel	86	97
Bracher Marco	92		Seitz Gernot	85	86
Jeker Matthias	90		Gasser Nadia	80	
Gasser David	89				

Berechnung Sektionsresultat:

21 Teilnehmern: 14 Pflicht
 Summe Pflichtresultate von 14
 Schützen 1296 :14= 92.571
 + 1.72
 Sektionsdurchschnitt 94.291

7 nicht Pflichtresultate
 Summe nicht Pflichtresultate
 von 7 Schützen 602 : 7= 86
 ← 0.02 % von 86 Punkten

SIUS-CUP 2007

Auch in diesem Jahr nahm wieder eine Gruppe den Kampf um die ersten zehn in Angriff. Das Programm auf die Zehnerscheibe wird in der ganzen Schweiz dezentral auf einem Stand mit SIUS-Scheiben durchgeführt. Nur gerade die zehn Erstplatzierten werden zum Final eingeladen und können um den Meistertitel kämpfen. Obwohl eine gewisse Unsicherheit bei der Gruppenzusammenstellung bestand startet die Gruppe Viper wie im Vorjahr. Nur wurde in diesem Jahr im Orpfel geschossen. Die Gruppe erreichte 477 Punkte. Zur Finalqualifikation mussten 484 Punkte geschossen werden.

Rang Verein		Rang Verein			
1.	Diemtigen SV	489	6.	Höri SV	486
2.	Niederurnen	488	7.	Schübelbach	485
3.	Buchholterberg	487	8.	Schwanden MS	485
4.	Std Soyhères	487	9.	Gonten SV	484
5.	Willisau - Land	486	10.	Linthal-Auen	484
16.	Seewen Feldschützen	481			
27.	Nunningen Frei	477			
	Lack Niklaus	100			
	Gasser Erich	97			
	Ankli Bruno	96			
	Stebler Hansruedi	92			
	Häner Daniel	92			

Meltingerbergschiessen 2007 (Blinde Kuh)

Bis auf weiteres das letzte Schiessen auf dem Meltingerberg. Nicht die Bleibelastung oder die immer härter werdenden Vorschriften tragen die Schuld, dass dieses einmalige Schiessen nicht mehr stattfindet. Sondern die Durchführenden Helferinnen und Helfer und auch der Gesellschaft macht es Mühe die Helfer zu Motivieren. Doch ein Jubiläum von 35 Jahren konnte trotzdem gefeiert werden. Wir Freischützen stellen jeweils eine Gruppe. Doch hatten auch wir Mühe diese fünf Schützen auf den Berg zu Locken. Zum Glück gibt es ja noch unser Ehrenpräsident „Hans“ der die Gruppe vollständig machte. Wir erreichten mit 59 Treffern und 27 Zentrumsstreifer den undankbaren 7. Rang.

Die Resultate		Treffer / Zentrum	Treffer / Zentrum
Lack Niklaus	12 / 9	Häner Daniel	12 / 2
Hänggi Markus	12 / 5	Stebler Hans	11 / 7
Altermatt Thierry	12 / 4	Total Punkte	<u>59 / 27 7. Rang</u>

Vereinsmeisterschaft

Rg.	Name	Sektions- meisterschaft	EWS Büsserach	Feldsch. Beinwil	Schwarzb. Büsserach
1.	Lack Niklaus	96	191	68	79
2.	Gasser Erich	96	189	62	74
3.	Altermatt Thierry	95	189	65	74
4.	Ankli Bruno	98	182	70	75
5.	Stebler Hansruedi	95	181	66	70
6.	Hänggi Markus	92	183	67	76
7.	Stebler Hans	89	188	60	75
8.	Altermatt Mario	93	190	66	71
9.	Häner Daniel	86	185	60	76
10.	Häner Severin	93	186	66	66
11.	Pellegrino Franco	88	192	62	75
12.	Seitz Gernot	85	179	70	63
13.	Wagner Markus	89	178	63	68
14.	Holzherr Bruno	89	185	61	70
15.	Gasser Nadia	80	175	63	65
16.	Ianniello Roberto	89	178	66	62
17.	Jeker Matthias	90	190	60	75
18.	Bracher Marco	92	-	67	76
19.	Gasser David	89	-	65	78
20.	Vogt Erwin	-	-	68	-
21.	Kohler Erhard	87	-	60	-
22.	Wildhaber Heinz	-	-	66	-
23.	Guelat Claude	-	-	66	-
24.	Gasser Peter	-	-	64	-
25.	Hänggi Tobias	-	-	63	-
26.	Ghirlanda Mario	-	-	63	-
27.	Bloch Jörg	-	-	62	-
28.	Häner Dieter	-	-	61	-

Eine vollständig beendete Vereinsmeisterschaft wird mit einem Sackmesser belohnt

2007

Rüttschiessen Breitenbach	Erzgrabersch. Erschwil	Herbstsch. Fehren	Ruine Gilg Zullwil	Wintersch. Nunningen	Total Punkte	Hozschachtel Sackmesser
98	77	77	71	96	853	2003/ IV
95	77	77	74	99	843	2003/ V
91	79	77	73	96	839	2006/ II
93	77	75	74	94	838	2003/ V
91	78	78	75	94	828	2004/ V
91	74	74	72	94	823	2004/ IV
94	76	73	73	95	823	2005/ V
92	71	68	72	92	815	2007/ II
92	76	71	74	94	814	2004/ V
91	70	77	65	94	808	2007/ III
87	64	69	70	92	799	2006/ V
85	69	66	69	87	773	2007/ I
86	71	67	67	84	773	2006/ V
89	72	69	57	79	771	/ I
81	70	68	71	89	762	/ III
85	67	67	62	79	755	/ I
90	77	-	-	-	582	/ II
90	73	-	-	89	487	2005/ II
98	73	-	-	-	403	2005/ III
96	-	-	-	-	164	
-	-	-	-	-	147	
-	-	-	-	-	66	
-	-	-	-	-	66	
-	-	-	-	-	64	
-	-	-	-	-	63	/ III
-	-	-	-	-	63	
-	-	-	-	-	62	/ I
-	-	-	-	-	61	

Zusätzlich für die drei höchsten Schützen eine Hozschachtel

21. Bezirksveteranenschiessen 8.+ 9. Juni 2007 in Nunningen

Das Programm besteht aus zehn Einzelschüssen, wobei die zwei schlechtesten Schüsse gestrichen werden.

Die Resultate:

1.	Vogt Erwin	Nunningen – Frei	78
2.	Riesen Heinz	Büsserach	78
3.	Christ Josef	Büsserach	77
6.	Hänggi Otto	Nunningen	77
12.	Pflugi Ernst	Nunningen - Feld	76
14.	Pellegrino Franco	Nunningen – Frei	75
16.	Hänggi Dieter	Nunningen – Feld	73
18.	Hänggi Hans	Nunningen – Feld	73
22.	Stebler Hans	Nunningen – Frei	72
29.	Hänggi Alfons	Nunningen – Feld	71
32.	Volontè Anton	Nunningen – Feld	70
40.	Spiess Hugo	Nunningen – Feld	68
42.	Kohler Erhard	Nunningen – Frei	67

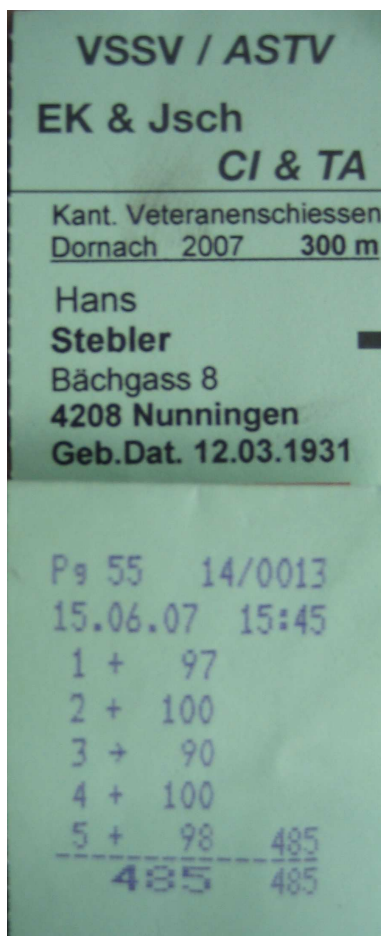


Bild links:

Am Kantonalen Veteranenschiessen schoss unser Ehrenpräsident, der zum Solothurner Veteranenmeisterschaft zählende Stich.

Weiter erreicht er in der Einzelkonkurrenz 92 Pt. Im Jahresstich 77 Punkte, und in der Schweizerischen Veteranen-Einzelmeisterschaft 178 Punkte, was ihm Kantonal den 19. Rang einbrachte. Herzliche Gratulation!

Auch am Eidg. Schützenfest für Veteranen nahm unser Hans teil.

Die Resultate:

Veteran	76 Punkte
Auszahlung	51 “
Militär	344 “
Kunst	425 “

Solothurner Mannschaftsmeisterschaft 2007

Aufstieg geschafft, so lautet die Devise im letzten Jahr. Der Start von 1526 Punkten war gut. Doch schon nach dem Feldschiessen zeichnete sich bereits eine Schwäche ab. Es gab Unsicherheiten zu welcher Zeit im Orpfel geschossen werden soll. Viele gute Schützen kamen gar nicht auf Turen. Doch im August kam es noch Schlimmer! Zu unserer Misere kam noch der „Donnschtigjass“ dazu, der zwar Geld in die Vereinigte Kasse brachte, aber uns Aktiven Schützen noch mehr aus dem Gleichgewicht brachte. Schlussendlich fehlten uns 27 Punkte für den Verbleib in der obersten Liga. Doch die Devise lautet „nicht aufgeben“ den nächsten Aufstieg schaffen wir bestimmt.

Resultate 2007

Ankli Bruno	195	189	194	187	
Lack Niklaus	191	194	192	191	
Gasser Erich	191	189	187	187	
Stebler Hansruedi	188	185	187	187	
Häner Daniel	196	177	183	191	
Gasser David	186	187	183	---	
Hänggi Markus	185	186	185	182	
Altermatt Thierry	194	193	186	191	
Stebler Hans	---	---	---	190	
Total	1526	1500	1497	1506	6029

Rangierung 2007 Liga A vor dem Finale

1. Breitenbach SG	1534	1527	1510	1540	6111	
2. Seewen Feldschützen	1518	1521	1518	1536	6093	
3. Niederbuchsiten SG	1532	1505	1508	1516	6061	
4. Dornach Freischützen	1519	1518	1492	1531	6060	
5. Kleinlützel SG	1512	1506	1519	1523	6060	
6. Oekingens Schützenges.	1508	1519	1512	1516	6055	
7. Oberbuchsiten Militär	1495	1524	1515	1515	6049	Abstieg B 1
8. Nunningen Freischützen	1526	1500	1497	1506	6029	Abstieg B 2

Finalrangierung 2007

<u>Liga A:</u>	Punkte	1/4	1.Dg.	2.Dg.	Total
1. Seewen Feldschützen	6093	(1523.25)	1509	1524	4556.25
2. Dornach Freischützen	6060	(1515)	1507	1515	4537.00
3. Breitenbach SG	6111	(1527.75)	1494	1515	4536.75

85. Historisches Dornachschiessen 2007

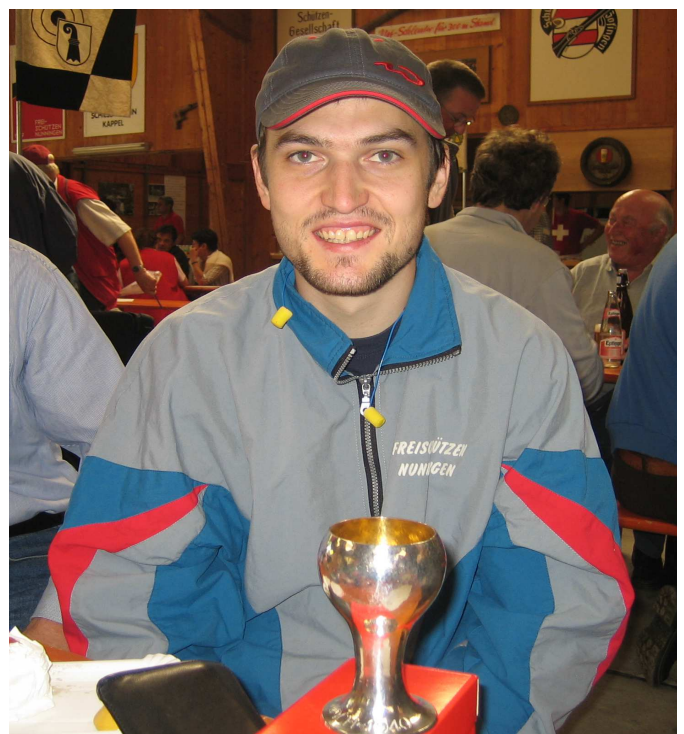
Bei der Auswahl zu diesem Fest werden die besten acht Schützen mit der Armeewaffe aufgeboten. Grundlage für die Auswahl war, wie jedes Jahr, das Resultat am Feldschiessen. Wir schossen wie immer am Sonntagmorgen. Diesmal in der 3. Serie. Das Wetter ist Bewölkt und es herrschen ideale Bedingungen. Jeder gab sein bestes und es erreichten alle acht Schützen das Kranzresultat. Doch für den Sieg reichte es nicht. Am Schluss gab es den guten sechsten Platz. Neu in diesem Jahr ist der Wettkampf um einen Becher. Gestiftet von unserem Ehrenmitglied Stebler Peter. Gewinner von dieser Gabe war Häner Daniel mit 57 Punkten.

Resultate Historisches Dornachschiessen 2007

Häner Daniel	57	Jeker Matthias	53	
Hänggi Markus	55	Altermatt Thierry	52	
Stebler Hansruedi	54	Lack Niklaus	52	
Wagner Markus	54	Ankli Bruno	51	428



Die Gabe und ...



der Gewinner

Jugendschiessen 2007

Name:	Resultat Feldschiessen	Auszeichnungs- limite	Jugend- schiessen	Jugend- Auszeichnung
Dreier Pascal	52	48	54	ja
Gasser Nadia	63	53	68	ja
Häner Maurice		53	59	ja
Meier Reto	56	53	59	ja
Reichert Alex		53	61	ja
Meyer Chris	43	53	37	
Gasser Tobias	49	53	56	
Altermatt Thierry	65	58	72	ja
Ribi Pierè		58	68	ja
Trutmann Mathis		58	59	ja
Ianniello Roberto	66	58	69	ja
Jeger Elio	39	58	63	ja

Nach Abschluss ende Juni werden Jeweils die zehnten besten Jugendlichen Schützinnen und Schützen an den Kantonalfinal eingeladen. Die Jugendlichen werden in vier Kategorien eingeteilt. Jeder Teilnehmer erhält ein graviertes Taschenmesser. Zudem erhalten die ersten drei zusätzlich eine Medaille (Gold, Silber, Bronze). Nachfolgend die Qualifikationsrangliste

Vorrunde				Final	
Kat.	Rg.	Pt.	Name	Res.	Rang
16 J.	2	72	Altermatt Thierry	70	1
16 J.	7	69	Ianniello Roberto	60	5



Nach 2005 Steven Trösch (Silber, 2. Rang) und 2006 Gasser Nadia (Silber, 2. Rang) Errang unser Altermatt Thierry 2007 den Sieg. (Goldmedaille, 1. Rang) Herzliche Gratulation!



Kantonalprogramm 2007

Gasser David

74

80

Total

154

Hänggi Markus

90

91

181

Altermatt Thierry

82

77

159

Resultate Eidgenössisches Schützenfest für Jugendliche

	Leiterwett- kampf	Kranz- Stich	San- Salvador	Monte Ceneri	Monte Tammaro
Gasser Erich	140				
Häner Daniel	136				
Jeker Matthias	133				
Gasser David		73	460	96	57
Hänggi Markus		40	422	60	56
Altermatt Thierry		74	458	93	58
Ianniello Roberto		68	365	83	50
Ribi Pierè		50	375	82	35
Gasser Nadia		69	403	77	52

Nach dem Schiessen können jeweils die 15 Besten pro Kategorie an einem Finale teilnehmen bei dem es um den Schützenkönig ging. Von unseren sechs Assen haben zwei davon gestochen und sind zum Wettkampf um den Königstitel angetreten.

	Qualifikation	Schüsse am Final	Total
Altermatt Thierry	270.8 Pt.(3.Rang)	91, 83, 90, 97, 69, 75, 76, 92	
		Im 8. Rang mit	943.8 Pt.
Gasser David	272Pt.(15. Rang)	86, 87, 90, 90, 81, 84,	
		Im 14. Rang mit	790.0 Pt.

JU-VE Ausscheidungsschiessen 2007

Diese Einzelmeisterschaft wurde kreiert durch den Verband Schweizerischer Schützenveteranen, um den Jugendlichen und den Veteranen die Möglichkeit zu bieten, beim Ausüben ihres Lieblingssportes Kontakte zu knüpfen. Diese Meisterschaft besteht aus zwei Teilen: Heimrunde und Final.

Resultate Heimrunde

Name	Waffe	1. Passe	2. Passe	Total
Gasser David	Standardg.	96	94	190
Hänggi Markus	Standardg.	94	94	188
Altermatt Thierry	Standardg.	96	90	186
Ianniello Roberto	Sturmng, 90	91	85	176
Gasser Nadia	Sturmng. 90	84	88	172

JU-VE Einzelfinal in Thun 2007

Die Grundlage an diesem Finale teilzunehmen ist das Resultat. Im Kanton Solothurn haben sich 17 Jugendliche klassiert. Im Bezirk Tierstein haben sich fünf Schützen Qualifiziert, davon alleine vier von den Freischützen. Der Final wurde in 14 Kategorien von JJ bis Veteranen, und in den Distanzen 25m, 50m, 300m, ausgetragen.

In der Kat. JJ Sturmgewehr 90 belegte Roberto Ianniello mit 170 Punkten den 77. Rang von 122 Schützen.

In der Kat. J Standardgewehr belegte David Gasser mit 186 (90, 96) Punkten den 37. Rang von 50 Schützen.

In der Kat. J Standardgewehr belegte Hänggi Markus mit 192 (97, 95) Punkten den 21. Rang von 50 Schützen.

In der Kat. JJ Standardgewehr belegte Thierry Altermatt mit 193 (98, 95) Punkten den 2. zwischenrang.

Da trat also Thierry nochmals an. Er schoss unter wechselhaften Lichtverhältnissen 92 Punkte und belegte (mit der gleichen Punktzahl wie der dritte Rang) am Schluss den 5. Rang.

JU + VE		Meisterfinal 2007							
32 Altermatt Thierry		Kategorie A - JJ Standardgewehr							
193 Punktzahl aus Final									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	10	9	10	8	8	10	9	9	10
202	212								
		221							
			231						
				239					
					247				
						257			
							266		
								275	
									285
Rang									



Gasser David, Hänggi Markus, Ianniello Roberto, Korpskommandant Heinz Häler und Altermatt Thierry

2. Rüttschiessen Breitenbach

10. Erzgraberschiessen 2007

Zwei Schiessen die zur Vereinsmeisterschaft und Bezirksmeisterschaft zählten. Die Anlagen sind sich eher gegenseitig. Während Erschwil für gute Resultate bekannt ist, kann man von Breitenbach eher vom Gegenteil sprechen. Doch kein Grund diesen Schiessen fern zu bleiben. Es beteiligten sich an jedem Schiessen von uns Freischützen 19 Schützen und erreichten zum Teil gute Resultate.

Rüttschiessen Breitenbach

Gruppe Viper

Lack Niklaus	98 Pt.
Gasser Erich	95 "
Ankli Bruno	93 "
Häner Daniel	92 "
Stebler Hansruedi	<u>91 "</u>
<i>Rang 9 Kat. A</i>	<u>469 Pt.</u>

Gruppe Brächt

Stebler Hans	94 Pt.
Häner Severin	91 "
Jeker Matthias	90 "
Bracher Marco	90 "
Gasser Nadia	<u>81 "</u>
<i>Rang 21 Kat. A</i>	<u>446 Pt.</u>

Gruppe Bären töter

Altermatt Mario	92 Pt.
Holz Herr Bruno	89 "
Pellegrino Franco	87 "
Wagner Markus	86 "
Seitz Gernot	<u>85</u>
<i>Rang 25 Kat D</i>	<u>439Pt.</u>

Jungschützen

Gasser David	98 Pt.
Hänggi Narkus	91 "
Altermatt Thierry	91 "
Ianniello Roberto	<u>85 "</u>
<i>Rang 1 Jugend</i>	<u>365 Pt.</u>

Anzahl Schützen 727
Auszeichnungsquote 72.9 %

Erzgraberschiessen Erschwil

Gruppe Viper

Stebler Hansruedi	78 Pt.
Ankli Bruno	77 "
Gasser Erich	77 "
Lack Niklaus	77 "
Häner Daniel	<u>76 "</u>
<i>Rang 4 Kat. A</i>	<u>385 Pt.</u>

Gruppe Junghechte

Altermatt Thierry	79 Pt.
Hänggi Markus	74 "
Gasser David	73 "
Gasser Nadia	70 "
Ianniello Roberto	<u>67 "</u>
<i>Rang 1 Kat. Jug.</i>	<u>363</u>

Gruppe Bären töter

Holz Herr Bruno	72 Pt.
Altermatt Mario	71 "
Wagner Markus	71 "
Seitz Gernot	69 "
Pellegrino Franco	<u>64 "</u>
<i>Rang 33 Kat. D</i>	<u>347 Pt.</u>

Einzelschützen

Jeker Matthias	77 Pt.
Stebler Hans	76 "
Bracher Marco	73 "
Häner Severin	70 "

Anzahl Schützen 672
Auszeichnungsquote 78.42 %

62. Schwarzbubenschiessen in Büsserach

Das diesjährige Schwarzbubenschiessen wurde von der Schützengesellschaft Büsserach durchgeführt. Für uns Freischützen eigentlich kein Problem an diesem Anlass teilzunehmen. Die meisten Schützen welche an der Vereinsmeisterschaft. Resp. An der Bezirksmeisterschaft teilnahmen beteiligten sich an diesem Schiessen. Bei der Gruppenzusammenstellung stellen wir Freischützen in der Regel zwei Gruppen in der Kat. A und je eine bei den Jungschützen und in der Kat. D. Das Reglement vom Schwarzbubenschiessen schreibt vor, dass Jungschützen mit der Armeewaffe Schiessen müssen, und teilten unsere Jungschützen in der Kat. A zu. In der Kat. D erreicht die neu aufgetauchte Gruppe „Bärentöter“ bereits schon beachtliche Resultate. Schade nur für die guten Resultate der Einzelschützen.

Die Resultate:

Gruppe Viper

Lack Niklaus	79 Pt.
Häner Daniel	76 “
Ankli Bruno	75 “
Gasser Erich	74 “
Stebler Hansruedi	<u>70 “</u>
<i>Rang 12 Kat. A</i>	<u>374 Pt.</u>

Gruppe Jungschützen

Gasser David	78 Pt.
Hänggi Markus	76 “
Altermatt Thierry	74 “
Gasser Nadia	65 “
Ianniello Roberto	<u>62 “</u>
<i>Rang 22 Kat. A</i>	<u>355 Pt.</u>

Gruppe Bärentöter

Pellegrino Franco	75 Pt.
Altermatt Mario	71 “
Holzherr Bruno	70 “
Wagner Markus	68 “
Seitz Gernot	<u>63 “</u>
<i>Rang 29 Kat. A</i>	<u>347 Pt.</u>

Einzelschützen

Bracher Marco	76 Pt.
Stebler Hans	75 “
Jeker Matthias	75 “
Häner Severin	66 “

Anzahl Schützen	606
Auszeichnungsquote	73,3%

8. Herbstschiessen in Fehren

13. Ruine Gilgenbergschiessen in Zullwil

Alle zwei Jahre führen die beiden Schiessvereine Zullwil und Fehren einen Schiessanlass durch. Obwohl diese beiden Schiessen in Bezug auf Resultate extrem voneinander abweichen, hat es von uns immer noch Aktive Schützen die das Fest verpassen. Von den vier gemeldeten Gruppen waren nur gerade deren zwei vollständig. Für unsere Vereins und Bezirksmeisterschaft sind diese beiden Anlässe bereits zur Pflicht geworden.

Gilgenbergschiessen Zullwil

Gruppe Viper

Stebler Hansruedi	75 Pt.
Gasser Erich	74 "
Häner Daniel	74 "
Ankli Bruno	74 "
Lack Niklaus	<u>71</u>
<i>Rang 17 Kat. A</i>	<u>368 Pt.</u>

Gruppe Marder JS

Gasser David	--- Pt.
Altermatt Thierry	73 "
Hänggi Markus	72 "
Gasser Nadia	71 "
Ianniello Roberto	<u>62</u> "
<i>Nicht Rangiert</i>	??

Gruppe Bärenötter

Altermatt Mario	72 Pt.
Pellegrino Franco	70 "
Seitz Gernot	69 "
Wagner Markus	67 "
Holzherr Bruno	<u>57</u> "
<i>Rang 28 Kat. A</i>	<u>335 Pt.</u>

Einzelshützen

Stebler Hans	73 Pt.
Häner Severin	65 "
Anzahl Schützen	540
Auszeichnungsquote	72.59 %

Herbstschiessen Fehren

Gruppe Viper

Stebler Hansruedi	78 Pt.
Gasser Erich	77 "
Lack Niklaus	77 "
Ankli Bruno	75 "
Häner Daniel	<u>71</u> "
<i>Rang 15 Kat. A</i>	<u>378 Pt.</u>

Gruppe Bärenötter

Pellegrino Franco	69 Pt.
Holzherr Bruno	69 "
Altermatt Mario	68 "
Wagner Markus	67 "
Seitz Gernot	<u>66</u> "
<i>Rang 37 Kat. D</i>	<u>339 Pt.</u>

Gruppe Marder

Häner Severin	77 Pt
Altermatt Thierry	77 "
Hänggi Markus	74 "
Stebler Hans	73 "
Gasser Nadia	<u>68</u> "
<i>Rang 22 Kat. A</i>	<u>369 Pt.</u>

Einzelshützen

Ianniello Roberto	67 Pt.
Anzahl Schützen	582
Auszeichnungsquote	80 %

Winterschiessen 2007 in Nunningen

Und schon wieder waren wir Freischützen zur Durchführung von einem Anlass bestimmt. Als ob unsere Mitglieder in Sachen „Helfen“ nicht schon genug auf ihre Rechnung gekommen sind. Aber nicht nur Helfen ist angesagt, es sollte auch noch möglichst viele ein Sektionsprogramm Schiessen. Und das wichtigste an einem Winterschiessen ist sicher eine gediegene gut organisierte Wirtschaft. Der Technische Teil, also das Schiessen, konnte der Präsident mit den Jüngeren Schützen reibungslos und ohne Probleme durchführen. Doch bei der Vergabe vom Wirten hatten wir mühe. Keiner wollte die grosse Verantwortung übernehmen. Doch da war ja noch unser Severin und seine Sabine. Sie führten währen zweier Tagen ein Restaurationsbetrieb wie Profis. Im Service war Franco pausenlos im Einsatz. Als Helfer in der Küche und beim Aufräumen kamen unser Aktuar Markus, Melina, Rosmarie Tobias und Hansruedi zum Einsatz. Es ist aufgefallen, dass bei Temperaturen zwischen 4-8 Grad unter null die Schützen mehrheitlich in der Schützenstube sassen. Dem Helferteam sei recht herzlich gedankt für die grosse Arbeit. Alles in allem eine Perfekte Leistung in Sachen Durchführung und Resultaten. Siehe Resultate, Beteiligung und Ranglisten.

Resultate Winterschiessen 2007

Gasser Erich	99	96
Lack Niklaus	96	98
Altermatt Thierry	96	94
Stebler Hans	95	97
Ankli Bruno	94	99
Stebler Hansruedi	94	97
Häner Daniel	94	97
Hänggi Markus	94	94
Häner Severin	94	94

Pellegrino Franco	92	99
Altermatt Mario	92	95
Bracher Marco	89	91
Gasser Nadia	89	90
Seitz Gernot	87	89
Wagner Markus	84	87
Holzherr Bruno	79	81
Ianniello Roberto	79	74

Spezialbänzen 2007

Schützenkönig	Häner Thomas 65	Seewen Feld	99 Pt.
Beste Dame:	Kilcher Marita, 52	Himmelried SG	94 “
Bester Veteran:	Stebler Hans, 31	Nunningen-Frei	95 “
Bester Jungschütze:	Hänggi Markus, 89	Nunningen-Frei	94 “
Bester Junior:	Altermatt Thierry, 91	Nunningen-Frei	96 “
Bester Vereinsschütze:	Gasser Erich, 52	Nunningen-Frei	99 “

Resultate Verbandssektionen

Teilnehmer

1. Rang	94.545 Pt.	Nunningen Freischützen	17
2. Rang	93.900 “	Seewen Feldschützen	14
3. Rang	92.000 “	Himmelried Schützengesellschaft	8
4. Rang	89.875 “	Zullwil Schützengesellschaft	12
5. Rang	88.700 “	Nunningen Feldschützengesellschaft	17
6. Rang	87.857 “	Fehren Schützengesellschaft	10
7. Rang	85.000 “	Meltingen Schützengesellschaft	10
8. Rang	00.000 “	Bretzwil Schützengesellschaft	3

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
Verbandsschützen	91	(104)
Auszeichnungen	142	(204)
Gäste	101	(130)
Kranzquote	73.95%	(87.17 %)
Total Schützen	192	(234)
Vereinsresultat	94.545	(95.909)

Gruppenwettkampf

Kat. A (alle Sportgeräte)

Kat. D (Ordonanzwaffen)

1. Soyherès	470 Pt.	1. Hägendorf	450 Pt.
2. Aedermannsdorf	463 “	2. Beinwil	434 “
3. Büsserach	459 “	3. Mümliswil	431 “
4. Erschwil	455 “	4. Wangen	427 “

Resultate Obligatorisches Programm 2007

Seitz Gernot	81
Hänggi Markus	80
Stebler Hansruedi	80
Häner Daniel	79
Altermatt Mario	78
Jeker Matthias	78
Lüscher Matthias	78
Bloch Erich	77
Hänggi Tobias	77
Ianniello Roberto	77
Altermatt Thierry	76
Gasser Nadia	76
Ghirlanda Mario	76
Lack Niklaus	76
Bracher Pascal	74
Gasser Erich	74
Fellmann Urs	72
Hänggi Anton	72
Wagner Markus	72

Wildhaber Heinz	72
Gasser David	72
Rudin Fabian	71
Häner Nico	69
Pellegrino Franco	69
Scherrer Emanuel	69
Plattner Manuel	69
Sutter Markus	69
De Lorenzi Pablo	68
Guelat Claude	68
Stebler Hans	68
Hänggi Jan	67
Lack Tanja	66
Plattner Christian	66
Stebler Thomas	66
Hänggi Daniel	63
Hänggi Beat	57
Plattner Sven	49

Obligatorisches Bundesprogramm

Für ein Mal musste der zweite Schiesstag abgesagt werden. Der Grund ist beinahe unglaublich, dichter Nebel und das im Sommermonat Juli. Die Absage hatte zur Folge, dass am Dritten und letzt möglichen Schiesstermin am 31.8.2006 ein grosser Andrang an Schiessenden herrschte. Trotz der grossen Anzahl, konnte jeder Schütze persönlich betreut werden. Besten Dank an die Schützenmeister!

Auch nächstes Jahr müssen die Schiesspflichtigen AdAs das Obligatorische schiessen, obwohl im 2008 mit dem Einzug der Taschenmunition begonnen wird. Gerade deshalb erwarte ich von den Mitgliedern eine Trotzreaktion mit einer hohen Teilnahme am Obligatorischen. Ich freue mich auf ein Wiedersehen OP und FS im Jahr 2008.

Bericht Endschiessen 2008

von der Biese, über schnelle Seniorveteranen bis hin zum Ende des Jahres mit „Tausend-Helfer-Einsätzen“

Dieses Jahr stand das Endschiessen der Freischützen Nunningen ganz im Zeichen des aktiven Sports und des Geniessens. Am Sa 21.10.2007 trafen sich 22 Freischützen zu einer Herbstwanderung. Wie jedes Jahr stand das Endschiessen im Zeichen: neue Schiesssaison, neues Programm und neue Aktivität. Mit Privatautos wurden die Freischützen nach Reigoldswil gefahren. Der erste grosse Aufstieg wurde ganz bequem mit der Gondelbahn auf die Wasserfallen bewältigt. Für den Einen oder Anderen war es die erste Fahrt im neuem „Gondelbähnli“. Das Wetter zeigte sich an diesem Samstag von seiner herbstlichen Seite. Es blies ein kräftiger Wind. So manch ein Freischütze war froh, dass er die wärmende Wollmütze eingepackt hatte. Den nächsten Aufstieg, diesmal selbstverständlich zu Fuss, stand unmittelbar nach der Bergfahrt bevor. Nicht etwa die Jüngsten unter den Wanderern sondern die Seniorveteranen gaben das Tempo vor. Schon bald teilte sich das Wandergrüppchen auf. Unter dem Tempodiktat von Erhard Kohler setzte sich eine Spitzengruppe ab. Diese konnte es kaum erwarten sich im „Bretzbler Stierenberg“ einen wärmenden Kaffee zu genehmigen. Trotz der eisigen Temperaturen die durch die starke Biese sich unangenehm frostig anfühlten, mussten einige Freischützen den Durst mit einem Sirup aus Hopfenwasser löschen. Die zweite Gruppe mit Jungschützen, Aktive und Seniorveteranen schlugen ein gemächlicheres Tempo an. Aber auch sie erreichten die Beiz rechtzeitig, um sich eine Stärkung zu genehmigen. Nach der mehr oder weniger üppigen Zwischenverpflegung auf dem Stierenberg konnten die Freischützen den Rest der Wanderung in Angriff nehmen. Getrieben vom Hunger und von der Vorfreude auf die „Metzgete“ legte man den Rest bis in den Orpfel zügig hinter sich. Für einmal nahmen die Freischützen an ihrem Endschiessen den Service der Brügglhüpfer in Anspruch. Nur das Nachtessen kann sich beim Endschiessen wiederholen. Die Metzgete war für einmal nicht vom Metzger-Ruedi, sie hat dennoch genauso gut gemundet wie immer. Kompliment an die Küche der Brügglhüpfer. So musste kein einziger Freischütze am Jubiläumsendschiessen zum Andenken an das 80-Jährige Bestehen der Freischützen einen Küchenschurz

umbinden. Diesen Umstand genoss unser Vizepräsident respektive Organisationsmeister Hansruedi Stebler in vollen Zügen. Das hat er sich und die anderen Freischützen nach dem Jahr der „Tausend Helfer-Einsätze“ (DV BSV, DV SOSV, Fasnacht, FS, OP; Donnstig Jass, etc. etc. etc. etc. etc.) auch redlich verdient.

Der herbstliche Samstag bleibt den teilnehmenden Schützen in bester Erinnerung. Dem Organisator danke ich im Namen des Präsidenten und der Schützen recht herzlich. Die Wanderung hat grossen Anklang gefunden, mal schauen ob es im Jahr 2008 eine Wiederholung gibt, was einem Bruch der Tradition von Hansruedi gleichkommt. Ob er das mit seinem Gewissen vereinbaren kann??? Er organisiert das Endschiessen schliesslich nach dem Motto: jedes Jahr einen neuen unbekanntem Höhepunkt zum Schiesssaisonabschluss!



Peter Steiner gibt dem Organisator den Segen

Das Wort zum Schluss vom Kassier

Liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden, liebe Gönnerinnen und Gönner,

meine Arbeit als Kassier wird in den nächsten Jahren wohl dramatisch langweiliger werden. Die an der letzten GV verabschiedeten Statuten verbieten mir nämlich wörtlich, mit dem Vereinsvermögen „spekulativen Tätigkeiten“ nachzugehen. Casino-Besuche mit der Kasse der Freischützen und schlaflose Nächte aufgrund schwankender Börsenkurse gehören also der Vergangenheit an.

Spass beiseite, unser Geld liegt natürlich nach wie vor sicher und zinsbringend auf der Raiffeisenbank. Trotzdem hat auch das vergangene Jahr wieder einiges an Abwechslung geboten. So hat unser Verein beispielsweise die Bezirksdelegiertenversammlung und das Winterschiessen in Nunningen durchgeführt. Auch wurde wiederum der Nachwuchs unterstützt. Dieser konnte das eidgenössische Schützenfest für Jugendliche im Tessin besuchen. Allen in guter Erinnerung geblieben ist auch der traditionelle Jahresendausflug, der uns in diesem Jahr auf die Wasserfallen führte.

An dieser Stelle ist es wiederum angebracht, allen Gönnerinnen und Gönnern ein grosses Dankeschön für die grosszügigen Beiträge auszusprechen: Vielen herzlichen Dank!

Die Jahresrechnung wird hier wie immer nicht veröffentlicht. Wer sich dafür interessiert, kann sich aber jederzeit gerne bei mir melden.

Alles Gute wünscht euch
dr Kassier Tobias Hänggi